

Fraktionslose

Herr Radoslav Djukic

Einwohner mit beratender Stimme

Verwaltung

Herr Christof Sommer

Bürgermeister

Herr Reiner Strotmeier

1. Beigeordneter und Stadtkämmerer

Herr Heinrich Horstmann

Fachbereichsleiter 6

Herr Dieter Mathmann

FD Bauordnung und Denkmalschutz

Frau Nicole Becker-Hense

FD Stadtplanung und Umweltschutz
stellv. Schriftführerin

Entschuldigt fehlen:

CDU-Fraktion

Herr Friedrich Wilhelm Hülsemann

ordentliches Mitglied

Herr Antonius Michel-Kemper

ordentliches Mitglied

SPD-Fraktion

Frau Dr. Claudia Griebel

ordentliches Mitglied

Herr Martin Schulz

ordentliches Mitglied

In öffentlicher Sitzung

Herr Dr. Neuhoff eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen worden ist. Er begrüßt neben den Ausschussmitgliedern die Zuhörerinnen und Zuhörer, die Vertreter der Presse und die Vertreter der Verwaltung.

1. Fragestunde für Einwohner

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

2. Bebauungsplan der Stadt Lippstadt Nr. 275 "Langesche Wiese"

hier: a) **Aufstellungsbeschluss**

b) **Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit**

c) **Beschluss zur Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

039/2010

Die Vorlage wird bekannt gegeben.

Herr Horstmann erläutert die Planungen.

Frau De Horn, Frau Jasperneite-Bröckelmann und Herr Ballhorn bitten darum, im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung auf die Geschossigkeit einzugehen und hier möglichst freistehende Häuser in 1-geschossiger Bauweise vorzusehen.

Auf die Nachfrage von Herrn Ihlein, wie sich der Verkehr des Wohngebietes auf die Straße Weingarten auswirkt, erklärt Herr Horstmann, dass es sich hier lediglich um 25 Grundstücke handelt und die Straße Weingarten demnächst durch die Fertigstellung der Südtangente entlastet wird.

Der Ausschuss fasste folgenden Beschluss:

- a) Für den Bereich zwischen der Erwitter Straße im Osten, der Overhagener Straße im Süden, der WLE-Strecke im Westen sowie der südlichen Grenze der Wohnbaugrundstücke des Rebenweges wird der Bebauungsplan der Stadt Lippstadt Nr. 275 Langesche Wiese aufgestellt. Das Verfahren ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 13a BauGB – Bebauungsplan der Innenentwicklung – ohne Durchführung einer Umweltprüfung durchzuführen.
- b) Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit ist gem. § 3 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB durchzuführen.
- c) Die Beteiligung der berührten Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gem. § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13a Abs. 2 BauGB durchzuführen.

(Einstimmig zugestimmt)

3. Neubau Cappelstraße 44, Bauvorhaben der INI 043/2010

Die Vorlage wird bekannt gegeben.

Herr Mathmann stellt anhand einer Fotomontage das geplante Gebäude vor. Das neue Gebäude umfasst vier Etagen. Im Erdgeschoss und im ersten Obergeschoss wird der INI-Kaufladen auf 950 qm untergebracht. Im zweiten Obergeschoss werden auf 370 qm Büroräume errichtet. Im Dachgeschoss sind auf 350 qm 5 Wohnungen geplant. Im Innenhof werden 18 Stellplätze bereitgestellt, die über die Kolpingstraße zu erreichen sind.

Beim Abbruch des alten Gebäudes wurden zwei bemalte Holzbalkendecken freigelegt, die in dem neuen Gebäude untergebracht werden.

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**4. Revitalisierung des Geländes der ehemaligen Marienschule
hier: Umnutzung der zweigeschossigen Turnhalle an der Kahlenstraße
042/2010**

Die Vorlage wird bekannt gegeben.

Herr Mathmann stellt anhand einer Powerpointpräsentation den Umbau der Turnhallen der ehemaligen Marienschule dar.

Das Erdgeschoss sieht eine gewerbliche Nutzung vor. Die Planung sieht hier eine großflächige Verglasung vor. Die Schaufenster werden bis zum Boden runtergezogen. Im ersten Obergeschoss sind 3 Wohnungen vorgesehen. Dieses Geschoss soll als Lochfassade ausgebildet werden. Im zweiten Obergeschoss werden zwei Loftwohnungen eingebaut. Die Größe der Wohnungen liegt zwischen 66 und 200 qm. 3 Stellplätze werden im Gebäude nachgewiesen, 8 weitere auf der Nordseite des Gebäudes.

Frau Jasperneite-Bröckelmann und Herr Marche fragen nach, wie man einen Parksuchverkehr im Blockinnenbereich verhindern kann.

Herr Horstmann macht deutlich, dass der Schwerpunkt nicht auf das Parken gelegt wird, sondern die Fläche als Aufenthaltsfläche genutzt werden soll. Eine Lösung zur Beschränkung der Zufahrtsregelung soll noch erarbeitet werden.

Herr Ballhorn fragt nach, ob sich das Vorhaben nach Wegfall der Glasfassade noch in die Gestaltungssatzung einfügt.

Herr Horstmann erläutert den ursprünglichen Masterplan und hält das Abweichen vom 1. Entwurf für eine Verbesserung. Da im ersten Obergeschoss jetzt eine Wohnbebauung vorgesehen ist, könne keine komplette Glasfassade realisiert werden. Das Vorhaben entspreche den Regelungen der Gestaltungssatzung.

5. Verschiedenes

a) Antrag der FDP-Fraktion

Die FDP-Fraktion stellt den Antrag, die Verwaltung zu beauftragen, ein Konzept zur energetisch-dynamischen Stadtentwicklung für Lippstadt zu arbeiten.

Herr Horstmann erklärt, dass die in dem Antrag geforderten Daten zurzeit im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes, der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes, des integriertes Handlungskonzeptes und des EEA-Verfahrens[®] erarbeitet werden und in einer der nächsten Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vorgestellt werden.

Auf Antrag von Herrn Demmer, wird die Diskussion beendet und die Beratung vertagt.

b) Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt den Antrag, in der Sitzung über das neue Förderprogramm der Landesregierung zur Wiederbelebung von Stadtzentren zu informieren.

Herr Horstmann informiert, dass es das angesprochene Förderprogramm nicht gibt und erläutert kurz die aktuellen Programme der Städtebauförderung.

c) Regionale 2013

Herr Horstmann berichtet, dass der Stadt Lippstadt der zweite Stern für das geplante Westfälisches Auenzentrum verliehen wurde. Die Planungen seien nun zu konkretisieren. Er kündigt zu einer der nächsten Sitzungen eine Vorlage zu dem Thema an.

Ende des öffentlichen Teils um 18:45 Uhr.

gez. Dr. Bernd Neuhoff

Vorsitzender

gez. Nicole Becker-Hense

stellv. Schriftführerin